



Hubertus Hencke
Fraktionsvorsitzender

Christina Musculus-Stahnke
stv. Fraktionsvorsitzende

Presseinformation

Nr. 99/2013 Kiel, 03. Dezember 2013

Neue Dezernatzuschneidung

Sache der künftigen Verwaltungsleitung

Ein für die morgige Sitzung des Hauptausschusses gestellter Antrag der Verwaltung sieht vor, das bisherige Dezernat IV künftig mit den Themen *Soziales, Gesundheit, Wohnen und Sport* zu befassen und dem neuen Dezernat V die Zuständigkeit für *Bildung, Jugend und Kreative Stadt* zu geben.

Hierzu erklärt der Vorsitzende der FDP-Ratsfraktion, Hubertus Hencke:

„*In der Sache* mag aufgrund der mannigfaltigen Aufgaben des Dezernats IV eine Aufteilung grundsätzlich sinnvoll sein, allerdings sind selbstverständlich auch hier die Kosten und das Verhältnis von Aufwand und Ertrag zu berücksichtigen. Zudem ist zu fragen, ob es fachlich angemessen ist, die thematisch eng zusammenhängenden Bereiche Bildung und Sport auf zwei Dezernate zu verteilen.

Im Vorgehen ist zu kritisieren, dass ohne Zeitdruck nun schon Fakten geschaffen werden, ohne dass der oder die neu gewählte OB die Möglichkeit hat, eigene Akzente zu setzen, geschweigen denn diese weitreichende Entscheidung aktiv zu gestalten.“

V. i. S. d. P.

Peter Helm
Fraktionsgeschäftsführer